

## Ansprechpartner

Norbert Klipsch



Dipl.-Geograph N. Klipsch beendete 1987 an der WWU in Münster sein Studium mit den Schwerpunkten physische Geographie und Landschaftsökologie sowie Geologie und Chemie.

Die Diplomarbeit zu den Schwermetallbelastungen im Ramsbecker Erzrevier befasste sich bereits mit altlastenspezifischen Fragestellungen.

Nachdem N. Klipsch zuletzt mehrere Jahre als Prokurist für ein renommiertes Ingenieurbüro tätig war gründete er in Wuppertal 2003 das Büro **GeoKlipsch** mit Arbeitsschwerpunkten in den Bereichen Boden und Grundwasser, Altlasten, Rückbau, Flächenrecycling, Arbeitsschutz sowie Geo- und Deponietechnik.

Ziel des Unternehmens ist es, dem Kunden bei umwelttechnischen Fragestellungen einen umfassenden und kompetenten Service zu bieten. Dabei profitieren die Kunden von einer soliden, geowissenschaftl. Ausbildung und 25 Jahren interdisziplinärer Berufserfahrung.

Kontinuierliche Weiterbildung und regelmäßiger Austausch mit Fachkollegen sowie aktive Mitarbeit in Fachverbänden gewährleisten immer einen aktuellen Wissensstand.

Bestehende Kooperationen mit kompetenten Partnern ermöglichen auch bei speziellen Fragestellungen und komplexen Aufgaben, dem Auftraggeber Lösungen aus einer Hand zu bieten.

So steht dem Kunden von der ersten Konzeption bis zum Projektabschluss stets ein kompetenter und engagierter Ansprechpartner zur Verfügung. Für den Kunden werden nachvollziehbare, fachlich und wirtschaftlich optimierte Lösungen erarbeitet, die auch den rechtlichen Anforderungen genügen.

### Zusatzqualifikationen

- seit 06.2006 **öbv Sachverständiger gem. § 36 GewO u. § 18 BBodSchG**  
Bodenschutz u. Altlasten
- seit 10.2009 **Sachkundiger gem. TRGS 519 u. TRGS 521** für Asbest u. künstliche Mineralfasern (KMF)
- seit 02.2002 **Sachkunde n. BGR 128 / TRGS 524** für Sicherheit und Gesundheit bei Arbeiten in kontaminierten Bereichen
- seit 01.2001 **SiGeKo** (n. BaustellV)
- seit 12.2011 **SCC** Reg.-Nr. AW 1103 / 529 404  
01.2001 Stellvertr. **Inspektionsstellenleiter**  
– 04.2003 akkreditiert (DAR) n. DIN EN 45004 für Dichtungssysteme unter Verwendung von Kunststoffprodukten
- 1999 – 04.2003 **Gefahrgutbeauftragter u. Strahlenschutzbeauftragter**

### Dozententätigkeit

- seit 2007 **IK-Bau – Sachverst.-Ausbildung Umwelt-Genehmigungsverfahren:**  
Bodenschutz, Altlasten, Deponien
- 2001/2002 **BEW:** Niederschlagsversickerung

### Veröffentlichungen

- 03/1999 „Grundstückerschließung und Industrieflächenrecycling in urbanen Ballungsräumen“

### Verbandsarbeit

- seit 1997 **ITVA** – Ingenieurtechnischer Verband für Altlastenmanagement und Flächenrecycling e.V.
- seit 2004 **Leiter der Regionalgruppe West**
- seit 03/2007 **Mitarbeit im Fachausschuss C6 Bodenmanagement/Altdeponien**
- seit 2003 **VBI** - Verband Beratender Ing. (aktiv im **AK Umweltlösungen**)
- seit 2005 **BDG** Berufsverband Deutscher Geowissenschaftler e. V.
- seit 1995 **DBG** – Deutsche Bodenkundliche Gesellschaft